



„Als Kinderhilfsorganisation bietet Ihnen Plan neben der Übernahme einer Patenschaft auch die Möglichkeit, einzelne Projekte mit einer Spende zu unterstützen. In allen Projekten stehen Kinder im Mittelpunkt der Arbeit. Plan fördert gezielt die Hilfe zur Selbsthilfe in den Gemeinden. Die Mädchen und Jungen in Vietnam möchten gesund aufwachsen. Helfen Sie ihnen dabei.“

Walter Scheel

Walter Scheel, Bundespräsident a. D., Ehreuvorsitzender des Kuratoriums Plan International Deutschland e. V.

Das ist Plan

Plan International ist als eines der ältesten Kinderhilfswerke in 48 Ländern Asiens, Afrikas und Lateinamerikas tätig, unabhängig von Religion und Politik. In der Entwicklungszusammenarbeit finanziert Plan nachhaltige und **kindorientierte Selbsthilfeprojekte**, hauptsächlich über Patenschaften sowie über Einzelspenden und öffentliche Mittel. Mädchen werden besonders gefördert, damit sie gleiche Chancen erhalten wie Jungen. Von den weltweit 1,2 Millionen Kinderpatenschaften betreut Plan Deutschland 280.000 und erreicht damit in den Programmgebieten über zwei Millionen Menschen. Die Projekte in Asien, Afrika und Lateinamerika werden in Abstimmung mit den **Kindern, Familien und Gemeinden** geplant und realisiert. Ziel ist die dauerhafte Verbesserung der Lebensumstände. Plan ist von der UNO als private und unabhängige Organisation anerkannt.

Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel: Geprüft + Empfohlen

Vom Deutschen Zentralinstitut für Soziale Fragen (DZI) wurde Plan International Deutschland e. V. das DZI-Spenden-Siegel zuerkannt. Es steht für geprüfte Transparenz und Wirtschaftlichkeit im Spendenwesen.

So hilft Plan

Plan unterhält weltweit mehr als 200 Projektbüros und führt gemeinsam mit den Kindern, ihren Familien und Gemeinden Entwicklungsprogramme in den folgenden Bereichen durch:

- **Gesundheit**
Gesundheitsvor- und -fürsorge, Familienplanung, Hygieneaufklärung, Bau von Gesundheitsstationen, Impfprogramme
- **Bildung**
Aus- und Fortbildung von Lehrpersonal, Bereitstellung von Lehr- und Lernmaterial, Schulbau, Berufsbildung für Jugendliche und Erwachsene
- **Lebensumfeld**
Verbesserung der Wohnsituation, Brunnen- und Latrinenbau, Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Aufforstung
- **Einkommen**
Vergabe von Kleinkrediten, Einführung neuer Anbaumethoden und -produkte, fachliche Aus- und Weiterbildung
- **Kinderrechte**
Geburtenregistrierung, Aufklärung über die Kinderrechte, Kinderschutzprogramme
- **Nothilfe**
Soforthilfe und Wiederaufbau bei Katastrophen, Katastrophenvorsorge

Unterstützen Sie unser Gesundheitsprojekt in Vietnam



- Wir bieten über 70 Jahre Erfahrung in Planung, Durchführung und Evaluierung von Projekten.
- Wir informieren regelmäßig über die Projekte in unserem Spendermagazin Plan Post und im Internet.
- Zu Jahresbeginn erhalten Sie Ihre Zuwendungsbestätigung per Post.
- Bei Mehreinnahmen werden Spenden für andere dringende Plan-Projekte verwendet.
- Informationen zu weiteren Projekten erhalten Sie von unserer Projektspendenabteilung.

Spenden Sie bitte auf unser Konto

Deutsche Bank
Bankleitzahl 20070000
Konto-Nr. 061281202

Unter dem Stichwort
„Gesundheit für Mütter und Kinder“

oder online unter
www.plan-deutschland.de

Plan International Deutschland e.V., Bramfelder Straße 70, 22305 Hamburg
Telefon 040 - 611 400, Fax 040 - 611 40 140, www.plan-deutschland.de

In diesen 48 Ländern arbeitet Plan:

Ägypten, Äthiopien, Bangladesch, Benin, Bolivien, Brasilien, Burkina Faso, China, Dominikanische Republik, Ecuador, El Salvador, Ghana, Guatemala, Guinea, Guinea-Bissau, Haiti, Honduras, Indien, Indonesien, Kambodscha, Kamerun, Kenia, Kolumbien, Laos, Liberia, Malawi, Mali, Mosambik, Nepal, Nicaragua, Niger, Pakistan, Paraguay, Peru, Philippinen, Ruanda, Sambia, Senegal, Sierra Leone, Simbabwe, Sri Lanka, Sudan, Tansania, Thailand, Timor-Leste, Togo, Uganda und Vietnam.

Stand: Juni 2009

Gesundheit für Mütter und Kinder



Vietnam



Gesundheit für alle – auch für Angehörige ethnischer Minderheiten in Vietnam

Ethnische Minderheiten in Vietnam sind oft besonders arm. Sie leben in abgelegenen Gebieten und sind häufig diskriminiert. Eine ausreichende Gesundheitsversorgung ist selten. Plan verbessert zusammen mit lokalen Organisationen die Gesundheitsversorgung von Kindern, Schwangeren, Neugeborenen und Müttern ethnischer Minderheiten im Programmgebiet Quang Binh. Folgende Aktivitäten sind geplant:

Gesundheitsleistungen und Qualitätssicherung

- Frauen und werdende Mütter lernen in Schulungen mehr über wichtige Gesundheitsthemen, z.B. über das Stillen und über Angebote der Gesundheitsdienste.
- Gesundheitspersonal wird geschult und erhält speziell erstellte Lehrmaterialien.
- Gesundheitsstationen werden ausgebaut und zum Beispiel mit Diagnosegeräten, einer

Trinkwasserversorgung und sanitären Anlagen ausgestattet.

Maßnahmen gegen Mangelernährung

- Gemeindemitglieder und Gesundheitshelfer werden über ausgewogene Ernährung, Hygieneverhalten und vorbeugende Gesundheitsmaßnahmen informiert.
- Werdende Mütter erhalten Eisen- und Folsäurepräparate sowie Tipps, wie sie kindgerechte und gesunde Mahlzeiten aus lokal verfügbaren Zutaten zubereiten können.

Stärkung der Gemeinden

- Gemeindeorganisationen und Gesundheitskomitees erhalten Schulungen, die sie befähigen, die Entwicklung der eigenen Gemeinde mitzugestalten.
- Im Projekt erfahren die Menschen, die sonst nur selten einen Arzt aufsuchen, welche Möglichkeiten der Untersuchungen und

Vorsorge es gibt. So wird ihr Vertrauen in das staatliche Gesundheitssystem gestärkt und ihre Situation verbessert.

- Gemeinden werden darin bestärkt, selbst aktiv zu werden, indem sie zum Beispiel Gesundheitsclubs gründen.

Das Projekt wird im Programmgebiet Quang Binh in vier Gemeinden des Minh Hoa Distrikts durchgeführt. Von den Aktivitäten profitieren knapp 1.200 Kinder unter fünf Jahren, 2.225 Frauen zwischen 15 und 49 Jahren, etwa 245 schwangere Frauen, 76 Gesundheitshelfer und indirekt alle 14.200 Einwohner der vier Gemeinden.

Das Projekt läuft von April 2009 bis März 2012 mit einem Budget von rund 212.000* Euro. Wir freuen uns, wenn Sie es mit einer Spende unterstützen.

(*Wechselkurs vom 19.03.09: 1 USD = 0,77 EUR, Quelle www.oanda.com)



Eine wichtige Zielgruppe des Projekts sind Mütter mit Kleinkindern.



Wenn Kinder wissen, wie Krankheiten übertragen werden, können sie sich schützen – zum Beispiel durch mehr Hygiene im Haushalt.

Gesundheit in Vietnam – zur Situation

Vietnams schnelle wirtschaftliche Entwicklung hat eine Verbesserung der Lebensumstände für viele Menschen mit sich gebracht. **Ethnische Minderheiten profitieren von diesem Aufschwung kaum.** Sie leben abgeschieden in ländlichen Regionen, haben kaum Chancen auf gute Arbeit und Ausbildung.

So auch verschiedene Minderheiten im Programmgebiet Quang Binh im Norden des Landes. Mädchen, Jungen und Frauen leiden hier besonders an den Folgen der Armut. **Über 30 Prozent der Kinder sind mangelernährt.**

Geburten finden oft ohne medizinische Betreuung statt. Dadurch ist die

Mütter- und Kindersterblichkeit in der Region hoch. Insgesamt haben die Menschen kaum Zugang zu Ärzten und Medizin.

Ziele des Projekts
Plan unterstützt ethnische Minderheiten in den abgelegenen Dörfern des Programmgebietes. Vor allem Frauen, Mütter und Kinder sollen angemessen medizinisch versorgt werden.

Nachhaltigkeit
Plan bezieht Gemeindeorganisationen, lokale Behörden und Träger des staatlichen Gesundheitssystems immer in die Planung und Durchführung von Projekten ein. So wird sicher gestellt, dass die Menschen

Initiativen und Aktivitäten auch nach Projektabschluss eigenverantwortlich weiterführen können.



Seit 1993 führt Plan Projekte in Vietnam durch.